

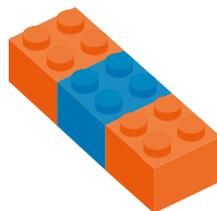
# Weiterbildung für Pflegeeltern

Herbst 2025



plan B gem. GmbH  
Richterstraße 8d, 4060 Leonding  
Tel. 0732 606665, Fax -9  
fachakademie@planb-ooe.at  
office@planb-ooe.at  
www.planb-ooe.at

plan B  
Kindern Schutz  
und Halt geben.





### » **Anmeldung**

Die Anmeldung ist schriftlich mittels Anmeldeformular, über unsere Homepage (**www.planb-ooe.at**) oder per E-Mail ([fachakademie@planb-ooe.at](mailto:fachakademie@planb-ooe.at)) bis zum jeweiligen Anmeldeschluss möglich. **Ihre Anmeldung ist verbindlich.**

### » **Zusage/Absage/Abmeldung**

Die Vergabe der Seminarplätze erfolgt nach Anmeldedatum. Nach Ihrer Anmeldung sind Sie fix als Teilnehmer:in vorgemerkt und erhalten nach dem Anmeldeschluss per Mail eine Zusage mit weiteren Informationen. Nur wenn eine Weiterbildung bereits ausgebucht ist, nehmen wir Sie auf eine „Warteliste“ auf und teilen Ihnen dies auch schriftlich per E-Mail mit. Falls kurzfristig ein Platz frei wird, kontaktieren wir Sie.

**Bei Fragen rufen Sie uns gerne an!**

Falls Sie an einem Seminar doch nicht teilnehmen können, ersuchen wir um ehestmögliche Abmeldung. Bei **Rücktritt innerhalb von 14 Tagen** vor dem Seminartermin wird eine Bearbeitungsgebühr von Euro 10,00 berechnet, ebenso wenn Sie **ohne Abmeldung** dem Seminar fernbleiben. Die Gebühr entfällt bei krankheitsbedingter Abmeldung (Bestätigung ist erforderlich).

### » **Seminarkosten**

Für Pflegeeltern entfällt der Seminarbeitrag, die Verpflegung im Seminarhaus bezahlen die Teilnehmer:innen selbst. Bei 2-tägigen Seminaren übernimmt planB die Kosten für Übernachtung mit Frühstück. Evtl. anfallende Stornogeühren bei verspäteter Abmeldung oder Nichterscheinen sind selbst zu bezahlen.

*Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung mittels  
beiliegendem Anmeldeformular,  
per E-Mail an: [fachakademie@planb-ooe.at](mailto:fachakademie@planb-ooe.at)  
oder über unsere Website: [www.planb-ooe.at](http://www.planb-ooe.at)*

### » **Online-Seminare**

Bei Online-Seminaren senden wir Ihnen kurz vor dem Seminar den Link zur Veranstaltung per Mail zu.

Im Rahmen der



**plan B** Fachakademie

Im Auftrag von

**Kinderschutz**



›Pflegeeltern bauen Brücken,  
wo andere Mauern sehen.«  
(Autor:in unbekannt)

### **Liebe Pflegeeltern!**

Um Sie in Ihrer wichtigen Rolle bestmöglich zu unterstützen, bieten wir ein maßgeschneidertes Weiterbildungsprogramm an, das Ihnen praxisnahe Kenntnisse, nützliche Werkzeuge und neue Perspektiven vermittelt. Unser Ziel ist es, Sie auf Ihrem Weg zu begleiten, damit Sie den vielfältigen Herausforderungen im Pflegealltag gestärkt entgegentreten können.

### **Neu sind in diesem Programm**

- › **Kinderängsten liebevoll begegnen (Online)**
- › **Wenn Buchstaben Stolpersteine sind – Lese- und Rechtschreibstörungen erkennen und verstehen**
- › **Welche Rechte haben Kinder mit Beeinträchtigungen?**
- › **Umgang mit Wut, Ärger und Konfliktsituationen bei Kindern**
- › **Schwarz/weiß oder bunt – Vielfalt als Ressource**
- › **Stärken sehen, Anderssein verstehen – Autismus-Spektrum-Störung – Grundlagen und Umgang in der Praxis**
- › **Lesen, fühlen, wachsen – Bücher als Halt im Aufwachsen**
- › **Erste Hilfe Kinder Notfallkurs – Österr. Rotes Kreuz**
- › **Alles IMPRO – Geschichten, die wir nie geplant hätten!**
- › **Stress lass nach! Persönliche Stolperfallen erkennen und den Familienalltag entlasten**
- › **Mission Notfallkoffer: Erste Hilfe für Astronauten**

**Zu den mit ›a‹ gekennzeichneten Seminaren** möchten wir alle am Thema interessierten Menschen herzlich einladen und dadurch auch die Vernetzung fördern.

### **Angebote für Familien**

- › **Hoch hinauf!** · Klettern für Elternteil mit Kind ab 5 Jahre

### **Angebote für Jugendliche**

- › **Care Leaver – Mein Weg in ein eigenständiges und unabhängiges Leben**

### **Angebote für Kinder**

- › **Steinreich** · Kreativität in bunten Steinchen, Mosaik-Workshop für Kinder ab 6 Jahre

Wir freuen uns darauf, Sie bald bei unseren Weiterbildungen begrüßen zu dürfen und wünschen Ihnen inspirierende und bereichernde Stunden mit unserem Seminarangebot!



David Burger, MA.MAS  
Leiter plan B Fachakademie



Alexander König, MAS  
plan B Geschäftsführer

## Unsere Seminare im September

---

25

**Dienstag, 16. September 2025**

17.00-18.40

**Kinderängsten liebevoll begegnen –  
Einfache Methoden für zuhause**

**Online-Seminar**

*Dr.<sup>in</sup> Ingrid Leeb*

**NEU**

**ONLINE**

**a**

= Angebote für alle am Thema Interessierten

## Unsere Seminare im Oktober

- 
- 26** **Mittwoch, 1. Oktober 2025**  
17.00-20.30  
**Online-Seminar**
- Dem Wutzwerg liebevoll begegnen und selbst gelassen bleiben!**  
**Der Trotzphase gelassen entgegen gehen**  
*Petra Lippay, MA*
- ONLINE**
- 
- 27** **Samstag, 4. Oktober 2025**  
09.00-18.00  
**Leonding**
- Starke Wurzeln fürs Leben:  
Bindung ist Beziehungsarbeit**  
*Petra Lippay, MA*
- 
- 28** **Dienstag, 7. Oktober 2025**  
18.00-21.30  
**Leonding**
- Wenn Buchstaben Stolpersteine sind  
Lese- und Rechtschreibstörungen bei Kindern erkennen und verstehen**  
*Karin Sommerhuber*
- NEU**
- 
- 29** **Montag, 13. Oktober 2025**  
18.00-21.30  
**a**  
**Leonding**
- Welche Rechte haben Kinder mit Beeinträchtigungen?**  
**Welche Unterstützungsmöglichkeiten gibt es?**  
*Manuela Brendel, M.A. und Mag. Sabine Hagenauer*
- NEU**
- 
- 30** **Samstag, 18. Oktober 2025**  
09.00-18.00  
**Kremsmünster**
- Ab jetzt vertrau ich niemandem  
Teil 1 - Spätfolgen von Traumatisierung in der Kindheit**  
*Marcus Kettl, MSc*
- 
- 31** **Dienstag, 21. Oktober 2025**  
17.00-20.30  
**Online-Seminar**
- Mich haut so schnell nichts um!  
So kann ich meine Resilienz stärken**  
*Dr.<sup>in</sup> Ingrid Leeb*
- ONLINE**
- 
- 32** **Donnerstag, 23. Oktober 2025**  
18.00-21.30  
**Dienstag, 11. November 2025**  
18.00-21.30  
**Leonding**
- Umgang mit Wut, Ärger und Konfliktsituationen bei Kindern**  
**Ein partnerschaftlicher Ansatz für Pflegeeltern**  
2-teilige Seminarreihe – AUFBAUEND, nur gemeinsam buchbar  
*Dr.<sup>in</sup> Renée Bsteh*
- NEU**
- 
- 33** **Freitag, 24. Oktober 2025**  
09.00-18.00  
**Attnang-Puchheim**
- Schwarz/weiß oder bunt – Vielfalt als Ressource**  
**Leiblichen Eltern »vorurteilsfrei« begegnen**  
*Mag.<sup>a</sup> Brigitte Fischerlehner*
- NEU**
- 
- 34** **Dienstag, 4. November 2025**  
18.00-21.30  
**a**  
**Leonding**
- Stärken sehen, Anderssein verstehen  
Autismus-Spektrum-Störung (ASS) – Grundlagen & Umgang in der Praxis**  
*MMag. Alexis Zajetz*
- NEU**

# Unsere Seminare im November

- 
- |           |  |  |                              |
|-----------|--|--|------------------------------|
| <b>35</b> | <b>Freitag, 7. November 2025</b><br>15.00-17.30<br><br><b>Linz</b>   | <b>Hoch hinauf!</b><br><b>Kletter-Abenteurer für 1 Elternteil mit 1 Kind ab 5 Jahre</b><br><i>Philipp Ruspeckhofer</i>   | <b>NEU</b><br><b>FAMILIE</b> |
| <b>36</b> | <b>Montag, 10. November 2025</b><br><b>Montag, 17. November 2025</b><br>17.00-20.30<br><br><del>Leonding</del> <b>ONLINE</b> | <b>Die Macht der Worte</b><br><b>Sprache kann verletzen oder stark machen</b><br>2-teilige Seminarreihe – AUFBAUEND, nur gemeinsam buchbar<br><i>Petra Lippay, MA</i>                  | <b>ONLINE</b>                |
| <b>37</b> | <b>Mittwoch, 12. November 2025</b><br>18.00-21.30<br><br><b>Leonding</b>   | <b>Care Leaver</b><br><b>Den Übergang in die Eigenständigkeit erfolgreich vorbereiten und begleiten</b><br><i>DSA<sup>in</sup> Christina Kaindl-Hagn und Martin Seuffer-Wasserthal</i> |                              |
| <b>38</b> | <b>Freitag, 14. November 2025</b><br>13.00-21.00<br><br><b>Leonding</b>  | <b>Erste Hilfe Kindernotfallkurs</b><br><br><i>Österreichisches Rotes Kreuz</i>  | <b>NEU</b>                   |
| <b>39</b> | <b>Mittwoch, 19. November 2025</b><br>18.00-21.30<br><br><b>Leonding</b>   | <b>Care Leaver</b><br><b>Mein Weg in ein eigenständiges und unabhängiges Leben</b><br><i>DSA<sup>in</sup> Christina Kaindl-Hagn und Martin Seuffer-Wasserthal</i>                      | <b>JUGEND</b>                |
| <b>40</b> | <b>Donnerstag, 20. November 2025</b><br>18.00-21.30<br><br><b>Leonding</b>   | <b>Lesen, fühlen, wachsen – Bücher als Halt im Aufwachsen</b><br><b>Kinder- und Jugendbücher als wertvolle Begleiter in der Erziehung</b><br><i>Mag.<sup>a</sup> Andrea Pinnitsch</i>  | <b>NEU</b>                   |
| <b>41</b> | <b>Freitag, 21. November 2025</b><br>16.00-19.30<br><br><b>Leonding</b>  | <b>Alles IMPRO!</b><br><b>Geschichten, die wir nie geplant hätten</b><br><br><i>Monika Fuchs</i>   | <b>NEU</b>                   |
| <b>42</b> | <b>Dienstag, 25. November 2025</b><br>17:00-19:30<br><br><b>ONLINE-Seminar</b>   | <b>Stress lass nach!</b><br><b>Persönliche Stolperfallen erkennen und den Familienalltag entlasten</b><br><br><i>Dr.<sup>in</sup> Ingrid Leeb</i>                                      | <b>NEU</b><br><b>ONLINE</b>  |
| <b>43</b> | <b>Freitag, 28. November 2025</b><br>14.00-19.30<br><br><del>Leonding</del> <b>Kremsmünster</b>                              | <b>›Auf der Suche nach dem guten Grund‹ – Spätfolgen von Traumatisierung in der Kindheit</b><br><b>Teil 2 · Vertiefendes Folgeseminar</b><br><br><i>Marcus Kettl, MSc</i>              |                              |

## Unsere Seminare im Dezember

---

- |           |  |  |               |
|-----------|--|--|---------------|
| <b>44</b> | <b>Montag, 1. Dezember 2025</b><br>18.00-21.30     | <b>Mission Notfallkoffer:<br/>Erste Hilfe für kleine Astronauten</b>                         | <b>NEU</b>    |
| <b>a</b>  | <b>Leonding</b>                                    | <i>Gabriele Gerdes und Martina Lanzerstorfer, BA</i>   |               |
| <b>45</b> | <b>Donnerstag, 4. Dezember 2025</b><br>18.00-21.30 | <b>Stärke statt Macht –<br/>Neue Autorität in der Pflegeelternschaft</b>                     |               |
|           | <b>Puchberg</b>                                    | <i>Mag. (FH) Christian Nobis</i>   |               |
| <b>46</b> | <b>Samstag, 13. Dezember 2025</b><br>10.00-14.30   | <b>Steinreich! Kreativität in bunten Steinchen<br/>Mosaik-Workshop für Kinder ab 6 Jahre</b> | <b>NEU</b>    |
|           | <b>Leonding</b>                                    | <i>Claudia Fux</i>   | <b>KINDER</b> |
-

## Kinderängsten liebevoll begegnen – Einfache Methoden für zuhause

Kinder erleben jeden Tag etwas für sie ganz Neues. Da ist es ganz normal, dass auch Ängste an der Tagesordnung stehen. Wenn Eltern hier liebevoll reagieren, kann nicht nur schnell Abhilfe geschaffen werden, sondern Kinder lernen ganz natürlich einen guten Zugang und Umgang mit ihren eigenen Gefühlen.

Von A – wie Atmen oder Affirmation, bis Z – wie Zuhören oder Zoobesuch, gehen wir viele Tools durch, die kinderleicht umzusetzen sind. Über das Ansprechen aller fünf Sinne ist es möglich, sowohl mit dem Monster unter dem Bett als auch mit einer Prüfungsangst im Familienalltag besser zurechtzukommen.

- » **Referentin** **Dr.<sup>in</sup> Ingrid Leeb**  
Leiterin der Lehrgänge Dipl. Kindermentaltrainer:in am Wifi Oö und Zert. Resilienztrainer:n an der Vitalakademie, Mentaltrainerin und Juristin
- » **Datum** **Dienstag, 16. September 2025**
- » **Uhrzeit** 17.00-18.40 (2 Einheiten)
- » **Veranstaltungsort** **ONLINE-Seminar**
- » **Anmeldeschluss** 19. August 2025

## Dem Wutzweg liebevoll begegnen und selbst gelassen bleiben!

### Der Trotzphase gelassen entgegen gehen

Die »**Schwarze Pädagogik**« lehrte uns fälschlicherweise, dass ein Kind in der »**Trotzphase**« unsere Autorität in Frage stellt und wir das »zu unterbinden haben«. Diese Haltung findet man leider noch immer in den Köpfen vieler erziehenden Erwachsenen - und diese Haltung nimmt dem Kind das positive Selbstbild. Oder es herrscht erzieherische Ratlosigkeit, welche Grenze man denn beim Kind überhaupt ziehen soll/darf – und das Kind ist mit seinem Frust allein.

Tatsächlich ist diese Entwicklungsphase ein wichtiger Schritt in die Autonomie, und die heftigen Reaktionen nur die Unzufriedenheit mit den eigenen, beschränkten Fähigkeiten: Der Wunsch ist da, die Umsetzung funktioniert aber noch nicht - Frust ist vorprogrammiert und wird lautstark ausgelebt.

Das ist der Schlüssel zu mehr Gelassenheit - wir reflektieren:

#### »**Warum bekommen wir Erwachsene Stress bei kindlichen Wutausbrüchen und wie lernen wir, gelassener damit umzugehen?**«

An diesem Seminartag beleuchten wir die entwicklungsbedingten Hintergründe der Autonomiephase und unsere sozial erlernten Reaktionsmuster als Schatten der »Schwarzen Pädagogik«, die oftmals zu noch mehr Rebellion beim Kind führen.

#### » **Referentin**

**Petra Lippay, MA**

Akademisch geprüfte Kommunikationsmanagerin, diplomierte Kindergarten- und Hortpädagogin sowie dreifache Pflægema

#### » **Datum**

**Mittwoch, 1. Oktober 2025**

#### » **Uhrzeit**

17.00-20.30 (4 Einheiten)

#### » **Veranstaltungsort**

**ONLINE-Seminar**

#### » **Anmeldeschluss**

3. September 2025

## Starke Wurzeln fürs Leben: Bindung ist Beziehungsarbeit

Dieser Seminartag bietet die Chance, sich ein Stück bewusster zu werden, wie nah oder distanziert wir mit den Menschen um uns herum agieren und wie Bindung zum Kind funktioniert. Dieses Fachwissen gibt uns die Möglichkeit, Bindung aktiv zu gestalten, denn eine gelungene Bindungsbeziehung ist der wesentliche Grundstein eines resilienten Lebens. Wir widmen uns z.B. den Themen.

- › Gesellschaftliche Distanzzonen: Reflexion – Wie viel Nähe und Distanz brauche ich eigentlich beruflich und privat?
- › Regeln und Normen aufgrund individuellem Distanzverhalten
- › Wie funktioniert Bindung auf körperlicher Ebene?  
Die Macht der sanften Berührung.
- › Körperchemie & Bindung: Oxytocin
- › Bindung im mütterlichen und väterlichen Gehirn biochemisch erklärt
- › Bindungstypen – Ursachen und Auswirkungen auf das spätere Leben
- › Kindliches Temperament und Einfluss auf die Bindung
- › Bindungsstörung & Bindungstrauma
- › Bindungsspiele

- » **Referentin** **Petra Lippay, MA**  
Akademisch geprüfte Kommunikationsmanagerin,  
diplomierte Kindergarten- und Hortpädagogin  
sowie dreifache Pflegemama
- » **Datum** **Samstag, 4. Oktober 2025**
- » **Uhrzeit** 09.00-18.00 (8 Einheiten)
- » **Veranstaltungsort** **Kompetenzzentrum plan B**  
4060 Leonding, Richterstraße 8d  
0732 606665
- » **Anmeldeschluss** 6. September 2025

## Wenn Buchstaben Stolpersteine sind

### Lese- und Rechtschreibstörungen bei Kindern erkennen und verstehen

Lese- und Rechtschreibstörungen (LRS) sind spezifische Lernstörungen, die sich durch erhebliche Schwierigkeiten beim Lesen und/oder Schreiben äußern. LRS ist keine Folge mangelnder Intelligenz oder unzureichender Förderung, sondern eine spezifische Beeinträchtigung der schriftsprachlichen Verarbeitung. Sie treten meist im Kindesalter während der schulischen Entwicklung auf. Kinder mit LRS haben häufig Schwierigkeiten im Unterricht, was zu Frustration, geringem Selbstwertgefühl und in manchen Fällen auch zu psychischen Belastungen führen kann. Eine frühzeitige Diagnose und gezielte Förderung sind daher entscheidend, um betroffenen Personen zu helfen, ihre sprachlichen Kompetenzen zu verbessern und mögliche Nachteile zu minimieren.

In diesem Seminar erhalten Sie grundlegende Informationen zu Lese- und Rechtschreibstörungen. Es wird aufgezeigt, wie sich LRS im Alltag bemerkbar machen kann, welche Anzeichen frühzeitig erkannt werden können und welche professionellen Unterstützungsmöglichkeiten zur Verfügung stehen. Ziel ist es, die Teilnehmenden für das Thema zu sensibilisieren und ihnen praxisnahe Hilfestellungen zu vermitteln.

#### Inhalt

- › Was sind Lese- und Rechtschreibstörungen (LRS)?
- › Mögliche Anzeichen und Symptome bei Kindern
- › Auswirkungen auf den schulischen und emotionalen Bereich
- › Diagnostische Möglichkeiten: Welche Abklärungen gibt es?
- › Anlaufstellen und Unterstützungsmöglichkeiten
- › Praktische Tipps für den Alltag und den schulischen Kontext, insbesondere Hilfen und Förderbeispiele

- » **Referentin** **Karin Sommerhuber**  
Mototherapeutin, Leiterin Beratungsstelle Legasthenie und Dyskalkulie Wels
- » **Datum** **Dienstag, 7. Oktober 2025**
- » **Uhrzeit** 18.00-21.30 (4 Einheiten)
- » **Veranstaltungsort** **Kompetenzzentrum plan B**  
4060 Leonding, Richterstraße 8d  
0732 606665
- » **Anmeldeschluss** 8. September 2025

## Welche Rechte haben Kinder mit Beeinträchtigungen? Welche Unterstützungsmöglichkeiten gibt es?

Kinder mit Beeinträchtigungen haben dieselben Rechte wie alle Kinder – dennoch stoßen sie und ihre Familien oft auf besondere Herausforderungen. In diesem interaktiven Workshop erhalten Sie einen umfassenden Überblick über die Rechte von Kindern mit Beeinträchtigungen sowie über vorhandene Unterstützungsmöglichkeiten. Neben fachlichen Inputs bleibt ausreichend Raum für Ihre Fragen, persönlichen Austausch und Eigenreflexion.

### Inhalt

- › Kinderrechte im Alltag von Kindern mit Beeinträchtigungen
- › Geschäftsfähigkeit und rechtliche Betreuung
- › Erwachsenenvertretung nach Volljährigkeit
- › Schulische Unterstützungsmöglichkeiten und Sonderpädagogischer Förderbedarf (SPF)
- › Chancengleichheitsgesetz und soziale Absicherung
- › Beziehung, Sexualität und Selbstbestimmung
- › Freizeitgestaltung und Teilhabe

### Was euch erwartet:

Die Teilnehmer:innen erhalten fundiertes Wissen über rechtliche Rahmenbedingungen und Unterstützungsmöglichkeiten, um Kinder mit Beeinträchtigungen bestmöglich zu begleiten und zu fördern.

### » Referentin

#### **Manuela Brendel, M.A.**

Dipl. Sozialarbeiterin, Master Public Management,  
Teamleitung Individuelle Hilfen Kinder- und  
Jugendanwaltschaft (KiJA) OÖ

#### **Mag.<sup>a</sup> Sabine Hagenauer,**

Juristin in der KiJA OÖ sowie Lebens- und Sozialberaterin

### » Datum

**Montag, 13. Oktober 2025**

### » Uhrzeit

18.00-21.30 (4 Einheiten)

### » Veranstaltungsort

#### **Kompetenzzentrum plan B**

4060 Leonding, Richterstraße 8d  
0732 606665

### » Anmeldeschluss

18. September 2025

## Ab jetzt vertrau ich niemandem

### Teil 1 · Spätfolgen von Traumatisierung in der Kindheit

Kinder, die in Pflegefamilien aufwachsen, haben meist viele schwierige Erfahrungen in ihrer Herkunftsfamilie hinter sich, wie beispielsweise das Erleben von Misshandlung oder Vernachlässigung - gerade in den ersten Lebensmonaten und Jahren ist das Kind traumatischen Situationen hilflos ausgeliefert. Oftmals kommt hinzu, dass die Bindungsperson in der Herkunftsfamilie das Kind nicht schützen konnte oder die traumatischen Erfahrungen sogar verantworten muss.

Dies führt in Folge zu einer Bindungstraumatisierung des Kindes, die jede weitere Beziehung als potentiell gefährlich erscheinen lässt und führt in Folge zu unterschiedlichen Symptomen (Wut-/Aggressionsausbrüche, Selbstverletzung, Lügen, Vermeidung bestimmter Situationen/Schule, Schwierigkeiten in der Gestaltung sozialer Kontakte, Kontrollverlust oder Überanpassung u. v. a.), welche weitreichende Folgen haben und Herausforderungen im Alltag und im Zusammenleben in der Pflegefamilie mit sich bringen.

#### Inhalt

Auf Grundlage der modernen Bindungsforschung und der aktuellen Forschungsergebnisse zu Entwicklungstraumatisierungen werden Ursachen und Auswirkungen von (frühen) Beziehungstraumatisierungen beleuchtet.

#### Methoden

Theoretische Auseinandersetzung, Arbeit an konkreten Fallbeispielen, Erarbeitung von praktischen Hilfestellungen für das Kind bei traumatischen Echos

### Vertiefendes Folgeseminar: WB 43/25 am Freitag, 28. November 2025

- » **Referentin** **Marcus Kettl, MSc**  
Psychotherapeut; Säuglings-, Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeut; Bindungspsychotherapeut; Kinder- und Jugendlichen Traumatherapeut; Referent in Fachschulen und Weiterbildungen sowie für das Amt der Oö. Landesregierung, Abteilung Kinder- und Jugendhilfe
- » **Datum** **Samstag, 18. Oktober 2025**
- » **Uhrzeit** 09.00-18.00 (8 Einheiten)
- » **Veranstaltungsort** **Landhotel Schicklberg**  
4550 Kremsmünster, Schicklberg 1  
07573 55000
- » **Anmeldeschluss** 20. September 2025

## Mich haut so schnell nichts um!

### So kann ich meine Resilienz stärken

Im Familienalltag herrscht oft schon Dauerbelastung durch Alltagsstress. Kommt dann noch eine akute Belastung durch eine Krise hinzu, ist eine hohe psychische Widerstandsfähigkeit (Resilienz) gefordert. Die gute Nachricht ist: Resilienz ist erlernbar! Durch die »7 Säulen der Resilienz« können Sie Ihre psychische Stabilität stärken, sodass Sie sprichwörtlich so schnell nichts umhaut.

#### Inhalt

- › Denkstrukturen und Denkfallen
- › Akzeptanz
- › Lösungsstrategien
- › Selbstvertrauen und Selbstwirksamkeit
- › Selbstfürsorge
- › Netzwerkcheck
- › Zukunftsperspektiven

In diesem Workshop werden praktische Übungen erlernt und gleich miteinander umgesetzt.

#### » Referentin

#### Dr.<sup>in</sup> Ingrid Leeb

Leiterin der Lehrgänge Dipl. Kindermentaltrainer:in am Wifi Oö und Zert. Resilienztrainer:n an der Vitalakademie, Mentaltrainerin und Juristin

#### » Datum

**Dienstag, 21. Oktober 2025**

#### » Uhrzeit

17.00-20.30 (4 Einheiten)

#### » Veranstaltungsort

**ONLINE-Seminar**

#### » Anmeldeschluss

23. September 2025

## Umgang mit Wut, Ärger und Konfliktsituationen bei Kindern

### Ein partnerschaftlicher Ansatz für Pflegeeltern

Aufbauendes 2-teiliges Seminar, nur gemeinsam buchbar.

Kinder können durch Wut und Ärger intensive Reaktionen hervorrufen, die Betreuungspersonen herausfordern. Dieses Seminar richtet sich an Pflegeeltern, die erfahren möchten, wie sie mit solchen Situationen konstruktiv umgehen können und dabei sowohl sich selbst als auch ihr Kind verstehen. Gemeinsam erarbeiten wir, wie elterliche Reaktionen geprägt sind und wie diese reflektiert und bewusst gestaltet werden können.

- › **Kindliche Wut und Ärger:** Verstehen, warum Kinder Ärger zeigen und was diese Gefühle ausdrücken.
- › **Auswirkungen auf Erwachsene:** Welche Reaktionen werden in solchen Situationen bei Erwachsenen ausgelöst? Was passiert auf emotionaler Ebene? Erkennen, wie ich persönlich auf diese Situationen reagiere.
- › **Reflexion und Verarbeitung:** Techniken zur Selbstreflexion und wie ich meine eigenen Reaktionen achtsam verarbeiten kann.
- › **Reaktionsweisen:** Strategien, um partnerschaftlich, beteiligend und lösungsorientiert zu handeln und um mit dem Kind im Dialog zu bleiben.
- › **Praktische Übungen:** Rollenspiele und praxisnahe Übungen zur Umsetzung im Alltag.

### Ziele des Seminars

Am Ende des Seminars verstehen Sie die tieferen Ursachen kindlicher Wut, reflektieren ihre eigenen emotionalen Reaktionen und lernen, wie sie in herausfordernden Situationen bewusst, beteiligend, partnerschaftlich und lösungsorientiert handeln können.

### Methoden:

- › Theorie-Inputs
- › Selbstreflexionseinheiten
- › Rollenspiele zur praxisnahen Anwendung
- › Austausch und Diskussion in der Gruppe

- » **Referentin** **Dr.<sup>in</sup> Renée Bsteh**  
Psychologin, Supervisorin, Trainerin in der Fachlichen Vorbereitung für Krisenpflegewerber:innen und IN-Betreuer:innen
- » **Datum** Teil 1: **Donnerstag, 23. Oktober 2025**  
Teil 2: **Dienstag, 11. November 2025**
- » **Uhrzeit** 18.00-21.30 (2×4 Einheiten)
- » **Veranstaltungsort** **Kompetenzzentrum plan B**
- » **Anmeldeschluss** 25. September 2025

## Schwarz/weiß oder bunt – Vielfalt als Ressource

### Leiblichen Eltern ›vururteilsfrei‹ begegnen

Duden definiert ›Vorurteile‹ wie folgt: ohne Prüfung der objektiven Tatsachen voreilig gefasste oder übernommene, meist von feindseligen Gefühlen gegen jemanden oder etwas geprägte Meinung.

Als Pflegeeltern ist es nicht grad leicht, keine Vorurteile gegenüber leiblichen Eltern zu entwickeln. Im Kind spiegelt sich tagtäglich, was an Verletzung und Schädigung passiert ist.

Völlig unterschiedliche Kulturen treffen aufeinander. Und Kinder von suchtkranken, obdachlosen, geistig beeinträchtigten oder psychisch kranken Eltern haben dort nicht selten einen gnadenlos harten Start in ihr eigenes Leben erfahren.

Die mitunter aufkeimenden Aversionen und verständlichen Vorurteile gegenüber den leiblichen Eltern stellen Pflegeeltern oft vor Herausforderungen.

Wir möchten Sie einladen, dass wir uns mit Themen beschäftigen, die ›unter der Oberfläche‹ unsere Bilder prägen, unser Handeln bestimmen und uns dadurch unsere Optionen einengen, uns selbst und natürlich auch den Kindern schaden:

- › Was passiert denn in diesen inneren Abwehr-Reaktionen überhaupt?
- › Was können wir für einen Nutzen gewinnen, wenn wir diese Bilder und Gefühle in uns erkennen?

Vielleicht ist es nützlich, sich von Zeit zu Zeit selbst auf die Schliche zu kommen.

Anhand von theoretischen Impulsen, Rollenspielen und auf der Basis von Erfahrungen aus dem Leben der Teilnehmer:innen wollen wir uns behutsam dem Thema ›Vorurteile in den unterschiedlichsten Ausprägungen‹ zuwenden.

#### » Referentin

**Mag.<sup>a</sup> Brigitte Fischerlehner**

Kinderpsychologin, Psychotherapeutin für Kinder und Jugendliche, Trainerin Fachliche Vorbereitung für Familiäre Betreuungsformen, Leiterin von Pflegeelterngruppen

#### » Datum

**Freitag, 24. Oktober 2025**

#### » Uhrzeit

09.00-18.00 (8 Einheiten)

#### » Veranstaltungsort

**Bildungszentrum Maximilianhaus**

4800 Attnang-Puchheim, Gmundner Straße 1b  
07674 66550

#### » Anmeldeschluss

26. September 2025

## Stärken sehen, Anderssein verstehen

### Autismus-Spektrum-Störung (ASS) – Grundlagen & Umgang in der Praxis

Autismus wird oft missverstanden – doch ein besseres Verständnis kann den Alltag für alle Beteiligten erleichtern. In diesem praxisnahen Seminar erfahren Sie, was die Autismus-Spektrum-Störung (ASS) genau bedeutet und wie sich verschiedene Ausprägungen – von mild bis stark – zeigen.

Wir beleuchten die Besonderheiten in Wahrnehmung, Kommunikation und Verhalten von Kindern und Jugendlichen mit ASS und diskutieren, wie wir sie bestmöglich in ihrem Umfeld unterstützen können. Dabei geht es nicht darum, Verhaltensweisen zu ›ändern‹, sondern darum, die Welt aus ihrer Perspektive zu verstehen und passende Rahmenbedingungen zu schaffen – sei es in der Familie, in der Schule oder im sozialen Miteinander.

Neben Herausforderungen betrachten wir auch die besonderen Stärken, die viele Menschen mit ASS mitbringen. Am Ende des Seminars haben Sie die Möglichkeit, individuelle Fragen zu stellen und sich mit anderen Teilnehmer:innen auszutauschen.

#### Inhalt

- › Grundlagen der Autismus-Spektrum-Störung: Was bedeutet ASS wirklich?
- › Von mild bis stark – unterschiedliche Ausprägungen verstehen
- › Alltagsstrategien für ein unterstützendes Umfeld
- › Die Stärken von Menschen mit ASS erkennen und fördern
- › Offene Fragerunde & Austausch

- » **Referent** **MMag. Alexis Zajetz**
- » **Datum** **Dienstag, 4. November 2025**
- » **Uhrzeit** 18.00-21.30 (4 Einheiten)
- » **Veranstaltungsort** **Kompetenzzentrum plan B**  
4060 Leonding, Richterstraße 8d  
0732 606665
- » **Anmeldeschluss** 7. Oktober 2025

## Hoch hinauf!

### Kletter-Abenteuer für 1 Elternteil mit 1 Kind ab 5 Jahre.

Klettern macht Spaß und gibt ein klares Ziel vor: ›Ich will da rauf!‹

Nach oben komme ich aber nur, wenn ich von einer/  
einem Kletterpartner:in gesichert werde!

Mein:e Kletterpartner:in übernimmt Verantwortung für meine Sicherheit, ich schenke  
ihr oder ihm Vertrauen und gemeinsam erreichen wir das Ziel, Schritt für Schritt.

Klettern macht Spaß, fordert Kraft, Ausdauer und Mut, und ermöglicht  
durch Selbstwahrnehmung Handlungskompetenz und Selbstvertrauen.

#### **Kostenbeitrag (incl. Kletterausrüstung):**

- › **EUR 5,50** pro Kind
- › **EUR 11,50** pro Erwachsene/m  
ist bitte vor Ort zu bezahlen – Vielen Dank!

#### » **Referentin**

#### **Philipp Ruspeckhofer**

Instruktor für Sportklettern, selbständiger Ergotherapeut  
in eigener Praxis, Seminarleiter ›ergotherapeutisches  
Klettern‹ am Institut für Therapieklettern.

›Seit vielen Jahren schon begeistert mich das Klettern  
sowohl privat als auch beruflich.‹

#### » **Datum**

**Freitag, 7. November 2025**

#### » **Uhrzeit**

15.00-17.30 (3 Einheiten)

#### » **Veranstaltungsort**

**Kletterhalle Linz/Auwiesen**

4030 Linz, Auwiesenstraße 202

#### » **Anmeldeschluss**

10. Oktober 2025

## Die Macht der Worte

### **Sprache kann verletzen oder stark machen.**

2-teilige Seminarreihe – AUFBAUEND, nur gemeinsam buchbar.

Das Gespräch mit den Kindern läuft meist nebenher, beim Essen, Aufgabe machen, Spielen – und manchmal passiert es uns, dass wir nicht achtsam mit unseren Worten umgehen und andere damit bewusst oder unbewusst verletzen.

Oder es könnte auch sein, dass unsere Pflegekinder einen eher gewaltorientierten Kommunikationsstil erlebt und verinnerlicht haben. Wie kann ich ihnen einen positiven Einsatz der Sprache gezielt vorleben?

Dieses zweiteilige Seminar beschäftigt sich mit der Gewalt in der Sprache, die noch immer schädlichen, aber ›gesellschaftlich tolerierten‹ Grauzonen der Kommunikation und geben einen Anstoß, öfter das ›Gegenmittel‹ Achtsamkeit und Gewaltfreie Kommunikation einzusetzen. Ein Seminar an zwei Abenden zum Reflektieren und Verbessern des eigenen Kommunikationsstils und dem Bewusstmachen der kommunikativen Vorbildwirkung.

Benötigt werden eine stabile Internetverbindung, ein funktionierendes Mikro sowie eine funktionierende Kamera, um sich am Seminar aktiv zu beteiligen.

- » **Referentin** **Petra Lippay, MA**  
Akademisch geprüfte Kommunikationsmanagerin,  
diplomierte Kindergarten- und Hortpädagogin  
sowie dreifache Pflegemama
- » **Datum** Teil 1: **Montag, 10. November 2025**  
Teil 2: **Montag, 17. November 2025**
- » **Uhrzeit** 17.00-20.30 (2×4 Einheiten)
- » **Veranstaltungsort** **ONLINE-Seminar**
- » **Anmeldeschluss** 13. Oktober 2025

## Care Leaver –

### Den Übergang in die Eigenständigkeit erfolgreich vorbereiten und begleiten

Die Bewältigung des Überganges von jungen Menschen (Careleavern) aus der Pflegefamilie in ein eigenverantwortliches Leben stellt Pflegeeltern oft vor große Herausforderungen.

Die jungen Erwachsenen sollen bald auf sich allein gestellt sein und ihren weiteren Lebensweg selbstständig meistern.

Als Pflegeeltern sind Sie dahingehend bemüht, ihren anvertrauten Jugendlichen die richtigen Weichen für ein erfolgreiches, eigenständiges Leben zu stellen.

In diesem Seminar unterstützen wir Pflegeeltern dahingehend, ihre anvertrauten Jugendlichen bestmöglich auf dem Weg ins »Erwachsenenleben« vorzubereiten.

Sie erfahren, welche unterstützende Aspekte erforderlich sind, um Ihren Jugendlichen einen erfolgreichen Übergang in ein eigenständiges und eigenverantwortliches Leben gewährleisten zu können.

Insbesondere die Beziehungsgestaltung übernimmt in diesem Zusammenhang eine wesentliche Rolle. Sie erhalten wertvolle Inputs dazu, wie diese im Übergang zum Erwachsenenleben gut gelingen kann.

**Wir bieten am 19. November 2025 zu diesem Thema auch ein Seminar für Jugendliche und junge Erwachsene an!**

- » **Referent** **DSA<sup>in</sup> Christina Kaindl-Hagn**  
Leitung Soziale Familien bei plan B,  
Mutter von zwei erwachsenen Pflegetöchtern  
**Martin Seuffer-Wasserthal**  
Leitung IN-Betreuung bei plan B,  
Sozialarbeiter und Erlebnispädagoge
- » **Datum** **Mittwoch, 12. November 2025**
- » **Uhrzeit** 18.00-21.30 (4 Einheiten)
- » **Veranstaltungsort** **Kompetenzzentrum plan B**  
4060 Leonding, Richterstraße 8d  
0732 606665
- » **Anmeldeschluss** 15. Oktober 2025

## Erste Hilfe Kindernotfallkurs

In diesem Kursformat fokussieren wir uns speziell auf die Erste-Hilfe-Leistung bei Säuglingen und Kindern, wenn diese durch eine Erkrankung oder Verletzung notwendig wird.

### Kursinhalte für den Kindernotfallkurs

- › Grundlagen der Ersten Hilfe (Notruf, Basismaßnahmen)
- › Leben retten (stabile Seitenlage, Wiederbelebung, Verschlucken, starke Blutung)
- › Gefahren erkennen, Unfallverhütung
- › Erkrankungen (Krupphusten, Fieberkrampf, Allergische Reaktion)
- › Vergiftung
- › Verletzungen (Wunden, Knochen- und Gelenksverletzungen)

- » **Referent** **Hannes Holzner**  
Erste Hilfe-Trainer beim Österr. Roten Kreuz
- » **Datum** **Freitag, 14. November 2025**
- » **Uhrzeit** 13.00-21.00 (8 Einheiten)
- » **Veranstaltungsort** **Österreichisches Rotes Kreuz**  
**Ortsstelle Leonding**  
4060 Leonding, Limesstraße 5  
+43 732 672 144
- » **Anmeldeschluss** 17. Oktober 2025

## Care Leaver –

### »Mein Weg in ein eigenständiges und unabhängiges Leben«

Ein Seminar für Jugendliche und junge Erwachsene in familiären Betreuungsformen

Der Übergang von der familiären Betreuung in ein eigenständiges, unabhängiges Leben ist ein entscheidender Lebensabschnitt für viele Jugendliche, der mit zahlreichen Herausforderungen verbunden ist.

In diesem Workshop werden wir uns gemeinsam mit diesem wichtigen Thema auseinandersetzen und Strategien entwickeln, um den Übergangsprozess in die Selbstständigkeit erfolgreich zu gestalten.

Wir werden gemeinsam erarbeiten, welche Unterstützungsmöglichkeiten du für dein »Selbstständig Werden« brauchst, wo du dir diese holen kannst und wer dir dabei helfen kann.

Darüber hinaus zeigen wir dir Möglichkeiten, wie du deine sozialen und beruflichen Herausforderungen erfolgreich bewältigen kannst und wie es dir gut gelingen kann, stabile soziale Beziehungen aufzubauen.

- » **Referent** **DSA<sup>in</sup> Christina Kaindl-Hagn**  
Leitung Soziale Familien bei plan B,  
Mutter von zwei erwachsenen Pflegetöchtern  
**Martin Seufer-Wasserthal**  
Leitung IN-Betreuung bei plan B,  
Sozialarbeiter und Erlebnispädagoge
- » **Datum** **Mittwoch, 19. November 2025**
- » **Uhrzeit** 18.00-21.30 (4 Einheiten)
- » **Veranstaltungsort** **Kompetenzzentrum plan B**  
4060 Leonding, Richterstraße 8d  
0732 606665
- » **Anmeldeschluss** 22. Oktober 2025

## Lesen, fühlen, wachsen – Bücher als Halt im Aufwachsen Kinder- und Jugendbücher als wertvolle Begleiter in der Erziehung

Kinder erleben täglich neue Herausforderungen und Gefühle, die sie oft nicht ordnen und in Worte fassen können. Geschichten und Bücher bieten eine Möglichkeit, sich mit eigenen Erlebnissen auseinanderzusetzen, Emotionen besser zu verstehen und Lösungswege zu entdecken. Die Identifikation mit Figuren und Handlungen hilft den Kindern auf spielerische Weise, mit ihren Schwierigkeiten leichter umzugehen.

In diesem Seminar erfahren Sie, wie Sie gezielt pädagogisch wertvolle Kinder- und Jugendbücher einsetzen können, um Kinder in ihrer emotionalen Entwicklung zu unterstützen. Anhand der mitgebrachten Bücher wird vorgestellt, wie gemeinsames Lesen, vorlesen oder selber Lesen zu Gesprächen anregen kann. Darüber hinaus werden Verarbeitungsprozesse unterstützt und Kindern eine neue Ausdrucksform ermöglicht.

### Inhalt

- › Einführung in die Wirksamkeit von Geschichten als emotionale Unterstützung
- › Praktische Tipps zur Auswahl und Anwendung passender Kinder- und Jugendbücher
- › Methoden zur Förderung von Gesprächen und kreativen Verarbeitungsprozessen
- › Erprobung von Möglichkeiten zur Identifikation, Externalisierung und Perspektivenwechsel

Das Seminar richtet sich an alle, die Kinder in ihrer emotionalen und kognitiven Entwicklung begleiten und unterstützen möchten. Gemeinsam schaffen wir eine inspirierende Atmosphäre, in der wir neue Wege entdecken, um Kinder mit Hilfe von Büchern zu stärken und Lösungen für ihre individuellen Herausforderungen zu bieten.

- » **Referentin** **Mag.<sup>a</sup> Andrea Pinnitsch**  
Klinische- und Gesundheitspsychologin,  
Deeskalationstrainerin, Traumapädagogin Spezielle  
Psychotraumatherapie mit Kindern & Jugendlichen
- » **Datum** **Donnerstag, 20. November 2025**
- » **Uhrzeit** 18.00-21.30 (4 Einheiten)
- » **Veranstaltungsort** **Kompetenzzentrum plan B**  
4060 Leonding, Richterstraße 8d  
0732 606665
- » **Anmeldeschluss** 23. Oktober 2025

## Alles IMPRO!

### Geschichten, die wir nie geplant hätten

Raus aus dem Alltag, einmal alles vergessen können und gemeinsam Spaß haben! Mit einfachen lustvollen Übungen (u.a. zum Kennenlernen, für die Konzentration und zum Auf-einander-Eingehen-üben) tauchen wir ein in die Welt des Improtheaters:

Wir probieren uns aus in neuen Körperlichkeiten, erzählen gemeinsam Mini-Geschichten und erleben dabei:

- › dass wir nicht allein für ein Gelingen verantwortlich sind
- › dass wir mit der Hilfe der anderen – gemeinsam – gute Szenen bauen werden

Der Fantasie werden dabei keine Grenzen gesetzt, auch Absurdes darf Platz haben.

Dazu müssen wir aufeinander hören, aufeinander eingehen, situationselastisch sein, die Angebote der anderen annehmen. All das werden wir spielerisch üben.

Das Improtheater kommt ganz ohne Requisiten und Kulissen aus.

Es speist sich nur aus der Fantasie der Teilnehmenden, aus ihrer Spielfreude und ihrem Zusammenwirken. Die Anregungen kommen von außen.

Aus diesen Impulsen bauen wir gemeinsam kleine Geschichtchen.

### Mitzubringen sind:

Bequeme Kleidung, bequeme Schuhe oder warme Socken und Spielfreude.

### » Referentin

#### **Monika Fuchs**

Sozialarbeiterin im Ruhestand  
(früher im Pflegekinderbereich tätig) und seit über  
10 Jahren Impro-Theaterspielerin in der Gruppe ›CHIL‹

### » Datum

**Freitag, 21. November 2025**

### » Uhrzeit

16.00-19.30 (4 Einheiten)

### » Veranstaltungsort

#### **Kompetenzzentrum plan B**

4060 Leonding, Richterstraße 8d  
0732 606665

### » Anmeldeschluss

24. Oktober 2025



## Stress lass nach!

### Persönliche Stolperfallen erkennen und den Familienalltag entlasten

In einer Familie gibt es immer was zu tun und selbst wenn man gerade nichts tut, dann denkt man schon an das nächste To-do.

Mit den Begriffen ›Mental Load‹, ›Overthinking‹ und ›Grübfalle‹ wird umschrieben, wie sich das Leben in unserer modernen, schnellen und elektronischen Welt auf uns auswirkt. Unser Alltag ist voll von Pflichten, von denen man einiges tatsächlich nicht ändern kann. Aber andererseits ist unser Leben auch voller Gewohnheiten, die wir gar nicht mehr hinterfragen. Alte Muster und Perfektionismus werden oft zu Stolperfallen im Alltag, die Stress auslösen, der gar nicht sein müsste. Hier kann Entlastung geschaffen werden.

Lernen Sie Ihre persönlichen Antreiber kennen, und ersetzen Sie den ›Feind in Ihrem Kopf‹ durch einen neuen ›Freund in Ihrem Kopf‹. Gemeinsam sehen wir uns die Ursachen und körperlichen Auswirkungen von Stress an und erlernen Tools, um sich Auslöser bewusst zu machen und Veränderungen herbeizuführen.

- » **Referentin** **Dr.<sup>in</sup> Ingrid Leeb**  
Leiterin der Lehrgänge Dipl. Kindermentaltrainer:in am Wifi Oö und Zert. Resilienztrainer:n an der Vitalakademie, Mentaltrainerin und Juristin
- » **Datum** **Dienstag, 25. November 2025**
- » **Uhrzeit** 17.00-19.30 (3 Einheiten)
- » **Veranstaltungsort** **ONLINE-Seminar**
- » **Anmeldeschluss** 28. Oktober 2025

## ›Auf der Suche nach dem guten Grund‹ – Spätfolgen von Traumatisierung in der Kindheit Teil 2 · Vertiefendes Folgeseminar

*»Es gibt Menschen, die sind wie ein sicherer Hafen.  
Du kannst dort immer vor Anker gehen«*

*Jochen Mariss*

Das Prinzip des ›guten Grundes‹ ist ein wichtiger Grundsatz in der Begleitung von traumatisierten Kindern und Jugendlichen. Es besagt, dass es für jedes Verhalten, das ein traumatisiertes Kind oder ein:e Jugendliche:r zeigt, einen guten Grund in der Vergangenheit gab. Dieser gute Grund ist eine Überlebensstrategie, die das Kind oder die/der Jugendliche entwickelt hat, um in gefährlichen Situationen in der Herkunftsfamilie zu „überleben“ und mit den Auswirkungen des Traumas umzugehen. Alle diese Verhaltensweisen werden unbewusst, automatisch und unwillkürlich von den Betroffenen aufrechterhalten, solange sie sich als bedroht wahrnehmen. Diese Überlebensstrategien erscheinen uns im Hier und Jetzt, also im Alltag einer Pflegefamilie, als wenig hilfreich und oftmals sehr belastend.

### **Inhalt**

Gemeinsam werden wir uns in diesem Praxisseminar vertieft mit der traumasensiblen Haltung und Methoden auseinandersetzen, die als Hauptaufgabe die ›Entängstigung‹ und das Wiedererlangen von Selbstwirksamkeit bei den betroffenen Kindern und Jugendlichen zum Ziel hat.

### **Methoden**

Einbringen von konkreten Fallgeschichten/Fallbeispielen aus der eigenen Praxis der Pflegefamilie, Erarbeitung von praktischen Hilfestellungen für das Kind und die Pflegeeltern bei traumatischen Echos.

### **» Referentin**

#### **Marcus Kettl, MSc**

Psychotherapeut; Säuglings-, Kinder- und Jugendlichen-psychotherapeut; Bindungspsychotherapeut; Kinder- und Jugendlichen Traumatherapeut; Referent in Fachschulen und Weiterbildungen sowie für das Amt der Oö. Landesregierung, Abteilung Kinder- und Jugendhilfe

### **» Datum**

**Freitag, 28. November 2025**

### **» Uhrzeit**

14.00-19.30 (6 Einheiten)

### **» Veranstaltungsort**

#### **Landhotel Schicklberg**

4550 Kremsmünster, Schicklberg 1  
07573 55000

### **» Anmeldeschluss**

31. Oktober 2025

## Mission Notfallkoffer: Erste Hilfe für kleine Astronauten

Ein kleines Raumschiff gleitet durch den Weltraum. Es trägt den kleinen Astronauten an Bord, auf der Reise von Planet A zu Planet B. Vorbei an Weltraum-Müll, altem Eisen und dunklen Galaxien sammelt der kleine Reisende Erfahrungen, die tief unter die Raumanzug-Haut gehen. Das Weltall hat den kleinen Astronauten geprägt - manches war zu laut, zu schnell oder einfach zu viel. Gefühle und Erinnerungen wirbeln wie Sternenstaub durch seinen inneren Kosmos. Schwerelos, manchmal kaum zu greifen.

Auf Planet B angekommen, fehlt ihm oft die Sprache. Für das, was war und für das, was gerade ist. Wie kann er sicher landen?

### Worum geht's?

In diesem Workshop lernen wir, wie der Notfallkoffer traumatisierten Kindern, wie dem kleinen Astronauten, in Hochstressmomenten helfen kann. Er bietet Werkzeuge, um die inneren Turbulenzen zu stabilisieren und dem kleinen Astronauten zu helfen in Kontakt mit sich selbst, und mit den Menschen auf Planet B, zu treten.

### Das erwartet Sie

Notfallstrategien, die wirklich greifen, für mehr Sicherheit und weniger ›Mayday!‹ im Alltag

Praktische Tools, damit Sie in stressigen Momenten nicht improvisieren müssen.

Austausch mit anderen Sternenflottenmitgliedern, denn gemeinsam meistert man jede Mission besser.

- » **Referentin** **Gabriele Gerdes** und **Martina Lanzerstorfer, BA**  
Sozial- und Traumapädagoginnen/  
traumazentrierte Fachberaterinnen
- » **Datum** **Montag, 1. Dezember 2025**
- » **Uhrzeit** 18.00-21.30 (4 Einheiten)
- » **Veranstaltungsort** **Kompetenzzentrum plan B**  
4060 Leonding, Richterstraße 8d  
0732 606665
- » **Anmeldeschluss** 3. November 2025

## Stärke statt Macht – Neue Autorität in der Pflegeelternschaft

Neue Autorität ist ein systemischer Ansatz, der Pflegeeltern in der Ausübung ihrer Rolle stärkt und ihnen Möglichkeiten erschließt, für eine respektvolle Beziehungskultur zu sorgen und positive Entwicklungsprozesse in Gang zu bringen.

Viele Erwachsene haben häufig das Gefühl, dass Ihnen keine brauchbaren Mittel oder Handlungsmöglichkeiten im Umgang mit destruktivem Verhalten von Kindern und Jugendlichen zur Verfügung stehen. Insbesondere in ihrem Umgang mit verhaltensauffälligen und gewaltbereiten Kindern und Jugendlichen kommen Pflegeeltern oft an ihre Grenzen. Es kommt zu Unsicherheit in der Ausübung der Rolle und es entsteht ein Gefühl von Ohnmacht und Handlungsunfähigkeit.

Ziel der ›Neuen Autorität‹ ist es, wieder Handlungssicherheit zu erlangen und verloren gegangene Autorität zurückzugewinnen, ohne sich dabei auf Machtkämpfe einzulassen. Problematischem Verhalten wird nicht mit Vergeltungsmaßnahmen und Strafen, sondern mit Protest und beharrlichem gewaltlosen Widerstand begegnet.

Wichtigste Ressource dazu ist die Fähigkeit zur konstruktiven Beziehungsgestaltung durch eine wertschätzende Grundhaltung gegenüber jeder einzelnen Person. Durch persönliche Präsenz, Beharrlichkeit und wachsame Sorge werden Kindern und Jugendlichen Grenzen gesetzt, ohne dabei die Beziehung zu schädigen. Dadurch wird ein respektvolles und konstruktives Miteinander ermöglicht, das zur Erreichung der gewünschten Ziele beiträgt und zu einer Verbesserung des Miteinanders führt.

- » **Referentin** **Mag. (FH) Christian Nobis**  
Sozialarbeiter, Supervisor, Psychotherapeut i.A. u.S.  
Fachlicher Leiter des Kinderschutzzentrums Linz,  
Pflegeelterngruppenleiter
- » **Datum** **Donnerstag, 4. Dezember 2025**
- » **Uhrzeit** 18.00-21.30 (4 Einheiten)
- » **Veranstaltungsort** **Bildungshaus Schloss Puchberg**  
4600 Wels, Puchberg 1  
07242 47537
- » **Anmeldeschluss** 6. November 2025

## Steinreich! Kreativität in bunten Steinchen

### Mosaik-Workshop für Kinder ab 6 Jahre

Tauche ein in die faszinierende Welt der Mosaikkunst! In diesem Workshop gestalten wir mit verschiedensten Materialien – Glasnuggets, Bruchmosaik, Muscheln, Steinen und mehr – einzigartige Kunstwerke ganz nach deinen Vorstellungen.

#### Wähle dein eigenes Werkstück

- › Mensch-ärgere-dich-nicht oder Schach-Spiel
- › Teelichthalter für die Wand
- › Serviertablett
- › Frei gestaltetes Bild nach deiner Kreativität
- › Ein wunderschöner Spiegel in deinen Lieblingsfarben

#### Was euch erwartet

Gemeinsam lernen wir die Grundtechniken des Mosaikbaus, inklusive Verfugen, und lassen individuelle Kunstwerke entstehen. Ergänzend dazu erhältst du spannende Einblicke in berühmte Mosaikkünstler wie den österreichischen Visionär Friedensreich Hundertwasser.

Damit sich die Kinder kreativ austoben können, bitten wir, den Kostenbeitrag i. H. v. EUR 20,00 vor Ort bitte direkt bei Claudia Fux zu begleichen.  
Vielen Dank!

#### » Referentin

**Claudia Fux**

Freischaffende Künstlerin und Kreativ Workshopleiterin

#### » Datum

**Samstag, 13. Dezember 2025**

#### » Uhrzeit

10:00-14:00 (4 Einheiten)

#### » Veranstaltungsort

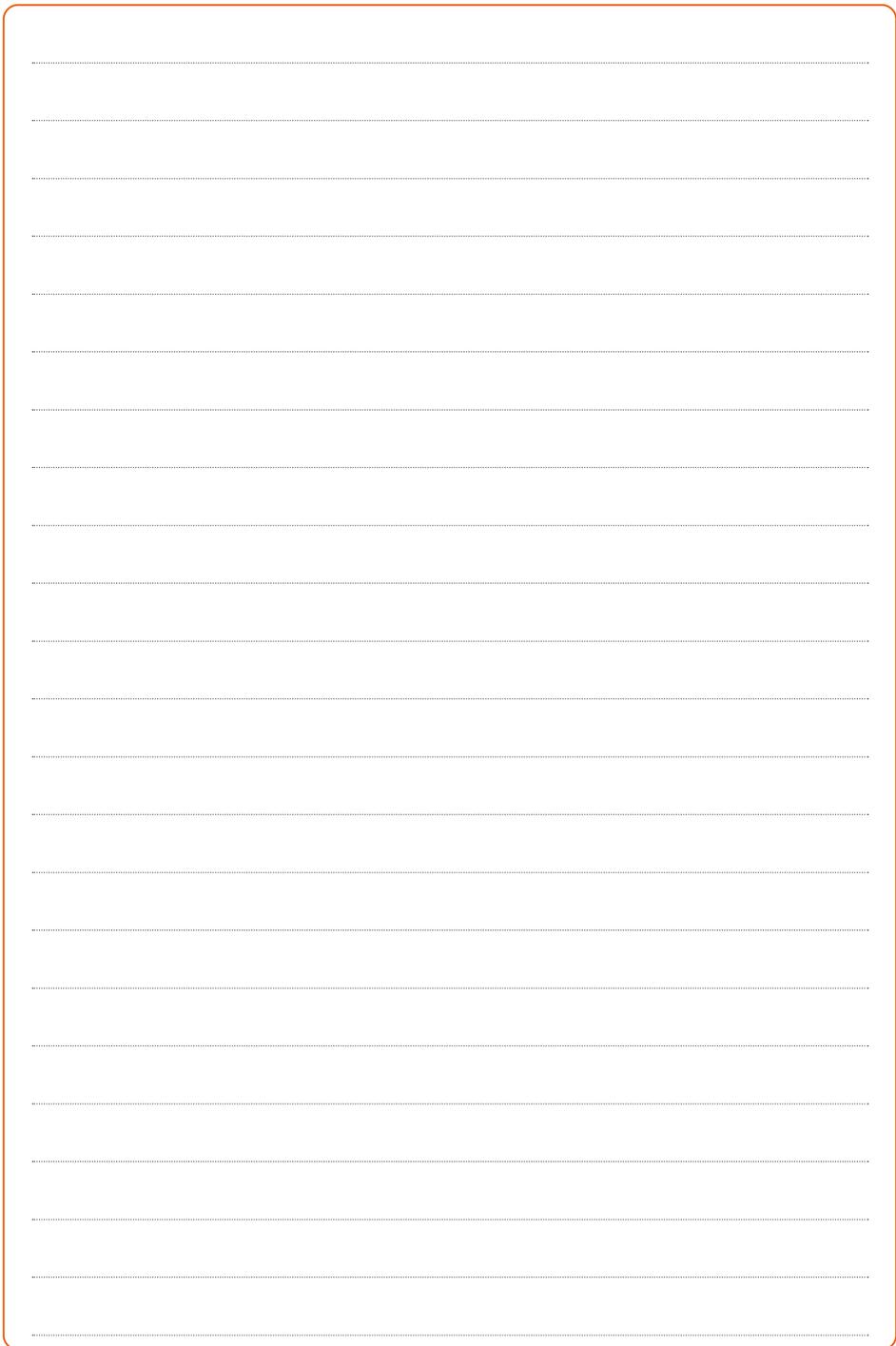
**Kompetenzzentrum plan B**

4060 Leonding, Richterstraße 8d  
0732 606665

#### » Anmeldeschluss

15. November 2025

This image shows a blank sheet of lined paper, likely for a notebook or a composition book. The paper is white and features a series of horizontal ruling lines spaced evenly down the page. The lines are thin and light gray or blue. The paper is framed by a thin, solid red border. There are no markings, text, or drawings on the page.





plan B gem. GmbH  
Richterstraße 8d, 4060 Leonding  
Tel. 0 732 60 66 65, Fax 0 732 60 66 65-9  
office@planb-ooe.at  
www.planb-ooe.at

plan B  
Kindern Schutz  
und Halt geben.

